

# LIFE BALL



## gesellschaftliches LEITBILD?

### WIE TOLERANT SIND HERR UND FRAU ÖSTERREICHER?

Es ist notwendig, dass sich die Sozialwissenschaften auch mit sozial-hygienischen heißen Eisen auseinander setzen, indem sie in ihren Studien den Menschen auch kritische Themen zumuten. Im Lande von Sigmund Freud sollte es möglich sein, mit sozialwissenschaftlichen Mitteln die Österreichische Seele auch in Richtung Toleranzbreite abzuklopfen, was die sexuelle „Normalität“ betrifft, wie es der Analytiker in persiflierender Form durchaus humoristisch formulieren könnte. Es ist und soll kein Tabu sein, gesellschaftliche Ereignisse, oder wie man heute sagt Events, unter die Lupe zu nehmen und die Erscheinungsbilder derartiger, kostspieliger und medial präserter Spektakel von den Bürgern und Bürgerinnen bewerten zu lassen. Gerade im Zeitalter einer multimedial vernetzten, globalisierten Gesellschaft ist es besonders wichtig, den Übergang zwischen realer und virtueller Wirklichkeit nach wertebildenden Effekten kritisch, aber vor allem selbstkritisch mit neuesten sozialwissenschaftlichen Methoden zu beleuchten. Das Humaninstitut als tiefenpsychologisch orientiertes sozialwissenschaftliches Institut ist diese Thematik mit multimodaler Technik angegangen. Neben dem klassischen Telefoninterview sind die Daten von analysierten Fokusgruppen und von inhaltsanalytischen Ergebnissen des Monitorings sozialer Netzwerkprozesse gekommen.

**Untersuchungszeitraum: 16.05.2011 bis 19.05.2011**

**Stichprobe:** Österreichweit 850 Personen nach dem Quotaverfahren

**Verantwortlicher Ansprechpartner:** Dr. Franz Witzeling,  
Soziologe und Psychotherapeut, Leiter des Humaninstituts

**Statistische Analyse:** Mag. Daniel Witzeling, Psychologe

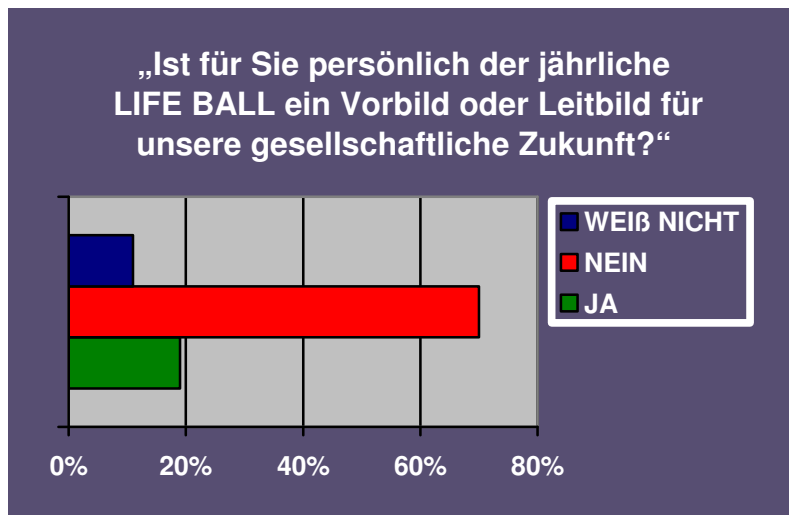
Link: [www.humaninstitut.at](http://www.humaninstitut.at) E-Mail: [office@humaninstitut.at](mailto:office@humaninstitut.at)

**FRAGEN - ANTWORTEN - ERGEBNISSE - ANALYSEN**

**Frage 1:**

„Ist für Sie persönlich der jährliche LIFE BALL ein Vorbild oder Leitbild für unsere gesellschaftliche Zukunft?“

JA	19%
NEIN	70%
WEIß NICHT	11%



**Frage 2:**

„Ist für Sie der LIFE BALL der richtige Weg um für mehr Akzeptanz und Toleranz in der Gesellschaft zu sorgen?“

JA	22%
NEIN	61%
WEIß NICHT	17%

**Frage 3:**

„Der LIFE BALL ist in Ihren Augen ein gesellschaftlicher Ausdruck von ...?“

<b>NORMALITÄT</b>	<b>10%</b>
<b>DEKADENZ</b>	<b>69%</b>
<b>TOLERANZ</b>	<b>16%</b>
<b>WEIß NICHT</b>	<b>5%</b>

**Frage 4: (offene Frage, inhaltsanalysiert und kategorisiert)**

„Was sind Ihrer Meinung nach Maßnahmen um unsere Gesellschaft toleranter gegenüber anderen Menschen zu machen?“

**(Mehrfachnennung möglich!)**

<b>KOMMUNIKATION VON MENSCH ZU MENSCH</b>	<b>95%</b>
<b>AUTHENTISCHE VORBILDER AUFZEIGEN</b>	<b>72%</b>
<b>AUF DIE PERSÖNLICHKEITSENTWICKLUNG UNSERER KINDER ACHTEN</b>	<b>83%</b>
<b>NICHT AUF ALLE ZEITGEISTERSCHEINUNGEN REAGIEREN</b>	<b>66%</b>

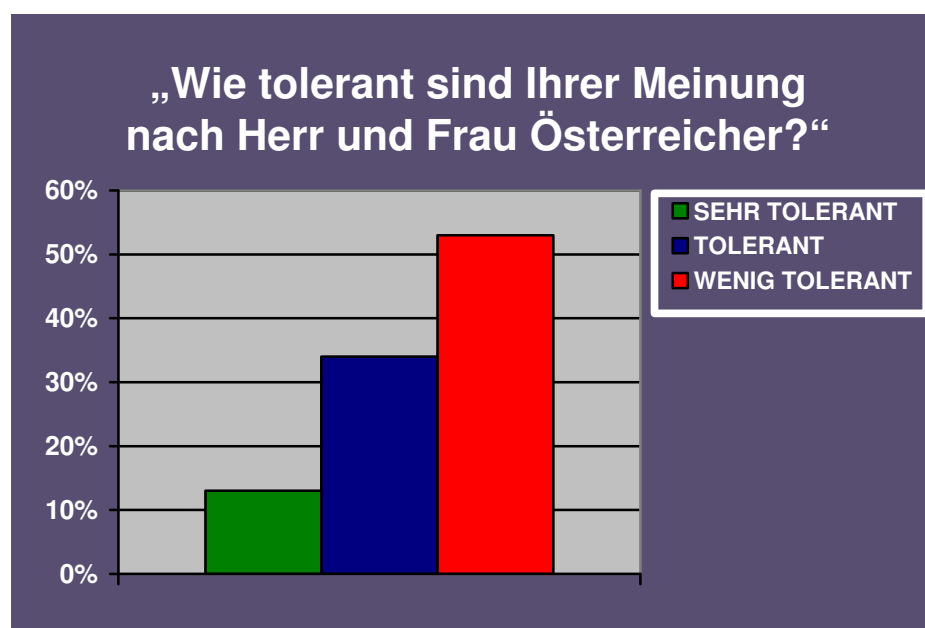


# WIE TOLERANT SIND HERR UND FRAU ÖSTERREICHER?

## Frage 5:

„Wie tolerant sind Ihrer Meinung nach Herr und Frau Österreicher?“

SEHR TOLERANT	13%
TOLERANT	34%
WENIG TOLERANT	53%



- HUMANINSTITUT -  
[www.humaninstitut.at](http://www.humaninstitut.at)  
Dr. Franz Witzeling  
Alter Platz 30  
A-9020 Klagenfurt  
+43 463 514002  
[office@humaninstitut.at](mailto:office@humaninstitut.at)

- HUMANINSTITUT Vienna -  
[www.comvivo.tv](http://www.comvivo.tv)  
Mag. Daniel Witzeling  
Wildnergasse 33  
A-1210 Wien  
+43 664 5224931  
[vienna-office@humaninstitut.at](mailto:vienna-office@humaninstitut.at)